

28. November 2022

BLANC & FISCHER Innovationspreis erstmalig verliehen

- **Innovationspreis würdigt herausragende Doktorarbeiten an ingenieurwissenschaftlichen Fakultäten des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT)**
- **Innovationspotential und Praxistransfer als Entscheidungskriterien**
- **Drei Dissertationen mit je 5.000 € ausgezeichnet**

Karlsruhe/Oberderdingen – Zum ersten Mal ist am Freitag, 25. November 2022, der mit insgesamt 15.000 € dotierte BLANC & FISCHER Innovationspreis verliehen worden. Die von der BLANC & FISCHER Familienholding gestiftete Auszeichnung würdigt in diesem Jahr drei hervorragende Doktorarbeiten an ingenieurwissenschaftlichen KIT-Fakultäten mit je 5.000 €.

„Die prämierten Arbeiten eint ihr besonderes Potential für Innovation und deren Transfer in die Industrie. Das war entscheidend“, sagte Jury-Mitglied Dr. Patricie Merkert, die Innovation bei der BLANC & FISCHER-Tochter E.G.O. verantwortet und Innovationsthemen auch konzernweit koordiniert. Im Rahmen einer Feier des KIT Freundeskreis und Fördergesellschaft e.V. im Tulla-Hörsaal stellten Dr. Theresa Hanemann, Dr. Florian Stamer und Dr. Thorsten Zirwes ihre ausgezeichneten Dissertationsthemen vor.

Zu den weiteren Rednern gehörten auch der Vorsitzende der Preis-kommission, Prof. Dr. Rüdiger Dillmann, sowie der CEO der BLANC & FISCHER Familienholding Bernd Eckl, der bei der Veranstaltung betonte: „Als Unternehmen der Region profitieren wir von der exzellenten Forschungsarbeit am KIT. Auf dem Stand der Wissenschaft zu sein, ist eine der wichtigsten Voraussetzungen für Innovation – und Innovation ein wesentlicher Treiber für unseren Erfolg. Die seit vielen Jahren gelebte enge Zusammenarbeit mit dem KIT hat mit dem BLANC & FISCHER Innovationspreis nun ein eigenes Format erhalten.“



Bildunterschrift: Strahlende Gesichter bei der Preisverleihung (von links): Bernd Eckl, CEO der BLANC & FISCHER Familienholding, Dr. Theresa Hanemann, Dr. Florian Stamer und Prof. Dr. Henning Bockhorn, der die Auszeichnung für den aus dem Ausland zugeschalteten Dr. Thorsten Zirwes entgegennahm, Dr. Patricie Merkert, Jury-Mitglied und Koordinatorin von Innovationsthemen in der BLANC & FISCHER Familienholding, sowie Prof. Dr. Rüdiger Dillmann, KIT, Leiter der Preiskommission. **(Foto: BLANC & FISCHER Familienholding)**

Über die BLANC & FISCHER Familienholding

Die BLANC & FISCHER Familienholding prägt den Lebensraum Küche weltweit. Zur Unternehmensgruppe gehören der französische Spezialist für Kochfelder mit verschiedenen Beheizungsarten sowie Backöfen und Dunstabzüge ARPA, das Start-up ATOLL, das Induktionstische und Outdoorküchen vermarktet, der Produzent von Investitionsgütern für Großküchen und Zulieferer der Industrie B.PRO, der interne Dienstleister für IT und übergeordnete Funktionen BLANC & FISCHER Corporate Services, der Spezialist für den Wasserplatz in der Küche BLANCO, der Komponentenzulieferer für Hersteller von Hausgeräten E.G.O. sowie der Spezialist für Edelstahlösungen KUGEL. Insgesamt beschäftigen diese Unternehmen mehr als 9.000 Mitarbeiter in 24 Ländern und an 55 Standorten weltweit. 2021 erwirtschaftete die Gruppe einen Umsatz von nahezu 1,4 Mrd. Euro. Die Holding ist zu 100 Prozent im Besitz der Familien Blanc und Fischer.

Mehr Informationen unter: www.blanc-fischer.com

Seite 3**Kontakt**

Stefan Burkhardt
Director/Head of Corporate Communications
Blanc und Fischer Corporate Services GmbH & Co. KG
Blanc-und-Fischer-Platz 1-3
75038 Oberderdingen
Telefon (07045) 4567 292
E-Mail: stefan.burkhardt@blanc-fischer.com
